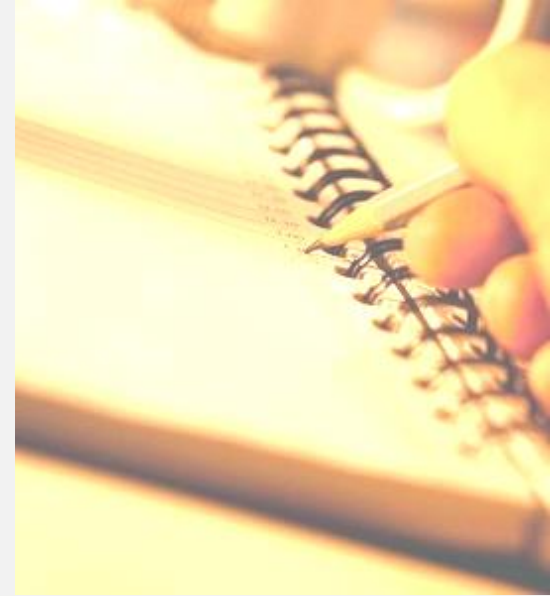




LANGFRISTIGE SICHERUNG VON VERSORGUNG UND MOBILITÄT IN DER MODELLREGION LANDKREIS CUXHAVEN

Arbeitskreis Mobilität am 17.05.2017

AGENDA



TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Aktueller Projektstand

TOP 3: Thementische

TOP 4: Ergebnisse / Weiteres Vorgehen

AGENDA



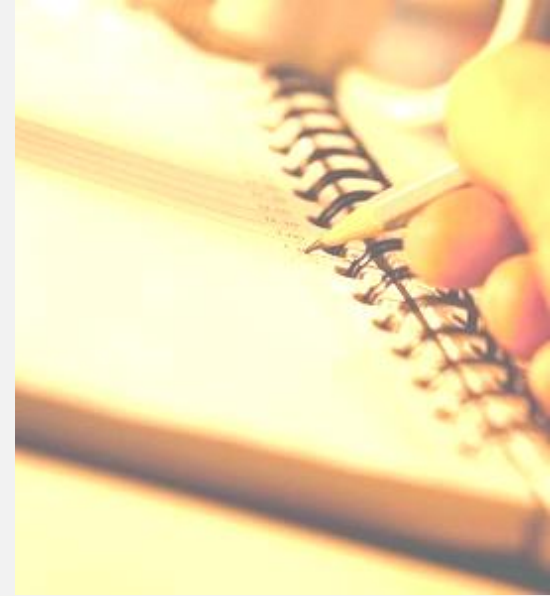
TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Aktueller Projektstand

TOP 3: Thementische

TOP 4: Ergebnisse / Weiteres Vorgehen

AGENDA



TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Aktueller Projektstand

TOP 3: Thementische

TOP 4: Ergebnisse / Weiteres Vorgehen

AKTUELLER ARBEITSSTAND

Rückblick auf AK Mobilität (17.02.17)

Schwerpunkte der Diskussion:

- ÖPNV
 - Angebotsniveau des konventionellen ÖPNV-Linienverkehr
 - Diskrepanz von AST-Angebote und Nutzerbedürfnissen (z.B. gemeindeübergreifende AST-Angebote, Bürgerbefragung?)
 - Anbindung von Bahnhöfen
 - gefühltes und tatsächliches Angebotsniveau
- Potenziale für ehrenamtliche Mobilitätsangebote (Bürgerbus usw.)
- Beispiele für / Akzeptanz von Mitfahrangeboten

AKTUELLER ARBEITSSTAND

Rückblick auf AK Mobilität (17.01.17)

TOP
12

Nr.	Projektidee	Wertung (Punkte)	Rang
1	ÖPNV-Angebot – Ausgestaltung Regionalbus als 2. Netzebene	12	1
13	Multimodale Verknüpfungspunkte in Versorgungszentren	11	2
16	Kreisweite Mobilitätszentrale	10	3
6	Pilotprojekt „ Autonomes Fahren im ÖPNV “ (ggf. BMVI-Förderprojekt)	8	4
2	NEU: ÖPNV-Liniennetz/Fahrplan kreisweit überarbeiten	7	5
7	Dorfauto / Bürgermobil / privates Carsharing	6	6
9	Nimm-Mich-Mit-Bank	6	6
15	Verbesserung der Fahrradinfrastruktur	5	7
12	rad+bus.STA TIONen (weitere Standorte, Standortkonzepte)	4	8
3	NEU: Cuxland-Shuttlebus <i>(in Anlehnung an den in den Lüneburger Heide saisonal verkehrenden, auf die Zielgruppe „Touristen“ ausgerichtete und kostenlose Heide-Shuttle-Buslinien mit Fahrradanhänger)</i>	3	9
5	ÖPNV-Angebot – Gemeindeübergreifendes A ST <i>(bei Bedarf)</i>	3	9
10	Integration privat organisierter Mitnahmeverkehre in den ÖPNV	3	9
11	E-Mobilität: E-Carsharing + Ladeinfrastruktur	2	10
4	ÖPNV-Angebot – Anpassungen beim A ST in Fusionsgemeinden	0	
8	Mitfahrmöglichkeit bei Sozialdienstleistern / mobilen Pflegediensten	0	
14	Kombination von Mobilitätspunkten und Multifunktionshäusern	0	
17	Kombination von Lieferservices und A ST-Angeboten	0	
18	NEU: Ehrenamtliche Mobilitätsberater	0	

AKTUELLER ARBEITSSTAND

Rückblick auf AK Mobilität (17.01.17)

TOP
12

Nr.	Projektidee	Wertung (Punkte)	Rang
1	ÖPNV-Angebot – Ausgestaltung Regionalbus als 2. Netzebene	12	1
13	Multimodale Verknüpfungspunkte in Versorgungszentren	11	2
16	Kreisweite Mobilitätszentrale	10	3
6	Pilotprojekt „ Autonomes Fahren im ÖPNV “ (ggf. BMVI-Förderprojekt)	8	4
2	NEU: ÖPNV-Liniennetz/Fahrplan kreisweit überarbeiten	7	5
7	Dorfaut		
9	Nimm-M		
15	Verbess		
12	rad+bus		
3	NEU: Cu (in Anlehnung an die Zielgruppe „ Touristen “ ausgerichtet und kostenlose Heide-Shuttle-Buslinien mit Fahrradanhänger)		
5	ÖPNV-Angebot – Gemeindeübergreifendes A ST (bei Bedarf)	3	9
10	Integration privat organisierter Mitnahmeverkehre in den ÖPNV	3	9
11	E-Mobilität: E-Carsharing + Ladeinfrastruktur	2	10
4	ÖPNV-Angebot – Anpassungen beim A ST in Fusionsgemeinden	0	
8	Mitfahrmöglichkeit bei Sozialdienstleistern / mobilen Pflegediensten	0	
14	Kombination von Mobilitätspunkten und Multifunktionshäusern	0	
17	Kombination von Lieferservices und A ST-Angeboten	0	
18	NEU: Ehrenamtliche Mobilitätsberater	0	

→ **Clustering**

der thematisch zusammenhängenden Projektideen
und Summierung der Punkte

AKTUELLER ARBEITSSTAND

Festlegung von Projektansätzen zum Thema Mobilität

→ bestätigt durch den Lenkungsausschuss (16.02.17)

Rang	Projektidee	Wertung (Punkte)	Bemerkung
1	ÖPNV-Angebot – Regionalbus als 2. Netzebene NEU: ÖPNV-Liniennetz/Fahrplan kreisweit überarbeiten	19	Empfehlung zur Weiterverfolgung → kreisweites Mobilitätskonzept
2	Mobilitätsstationen: rad+bus.STATIONen (weitere Standorte, Standortkonzepte) Multimodale Verknüpfungspunkte in Versorgungszentren Kombination von Mobilitätspunkten und Multifunktionshäusern	15	Empfehlung zur Weiterverfolgung → Mobilitätskonzept Piloträume
3	Multifunktionale Mobilitätsangebote und individuell organisierte Mobilität Dorfauto / Bürgermobil / privates Carsharing (z.B. Hagen) Nimm-Mich-Mit-Bank (Pilotprojekte Oberndorf+Hagen) Integration von privat organisierten Mitnahmeverkehrern und ÖPNV	15	Empfehlung zur Weiterverfolgung → Mobilitätskonzept Piloträume
4	Kreisweite Mobilitätszentrale	10	→ aktuelles MRH-Projekt
5	Pilotprojekt „Autonomes Fahren im ÖPNV“ (ggf. BMVI-Förderprojekt)	8	→ Entwicklungsstand nicht ausgereift
6	Verbesserung der Fahrradinfrastruktur	5	→ bei Mobilitätsstationen mitgedacht
7	ÖPNV-Angebot – Anpassungen beim AST in Fusionsgemeinden ÖPNV-Angebot – Gemeindeübergreifen des AST (bei Bedarf)	3	→ laufende Aktivitäten von VNO und VG Bremerhaven
8	NEU: Cuxland-Shuttlebus	3	→ vorwiegend tourist. Angebot
9	E-Mobilität E-Carsharing + Ladeinfrastruktur (z.B. Beverstedt, Otterndorf)	2	→ bei Multifunktionale Mobilitätsangeboten mitgedacht
10	Kombination von Lieferservices und AST-Angeboten	0	
11	NEU: Ehrenamtliche Mobilitätsberater	0	
12	Mitfahrmöglichkeit bei Sozialdienstleistungen / mobilen Pflegediensten	0	

AKTUELLER ARBEITSSTAND

Autonomes Fahren im ÖPNV



Autonomer E-Bus Olli, Berlin

Autonomer E-Bus, Sion (Schweiz)



AKTUELLER ARBEITSSTAND

Gemeindebewertung und Festlegung von Piloträumen

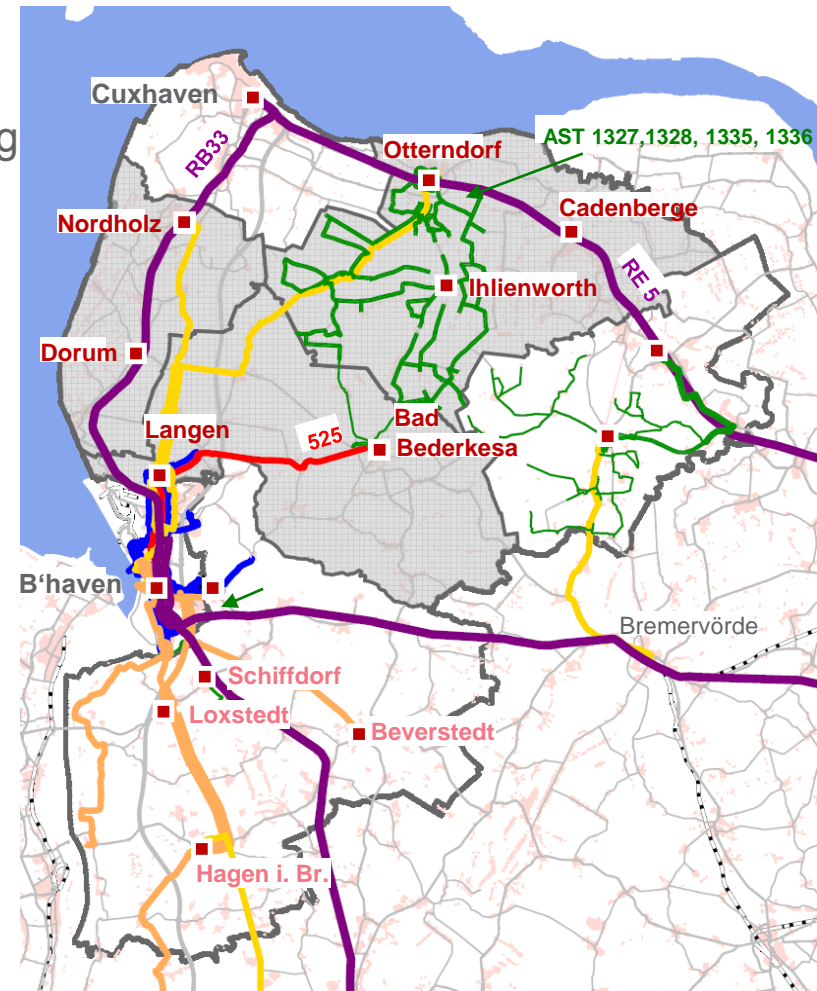
→ bestätigt durch den Lenkungsausschuss (16.02.17)

Kriterien

- Handlungsbedarf „Daseinsvorsorge“: Ausstattung der Gemeinden mit Einrichtungen/Angeboten
- Handlungsbedarf „Mobilität“: Verfügbarkeit von Mobilitätsangeboten, Erreichbarkeit von VZ
- Handlungsbedarf möglichst in beiden Feldern
- Mitwirkungsinteresse und Realisierungschancen

Piloträume:

- Alle jüngere Fusionsgemeinden:
 - Stadt Geestland
 - EG Wurster Nordseeküste
 - SG Land Hadeln

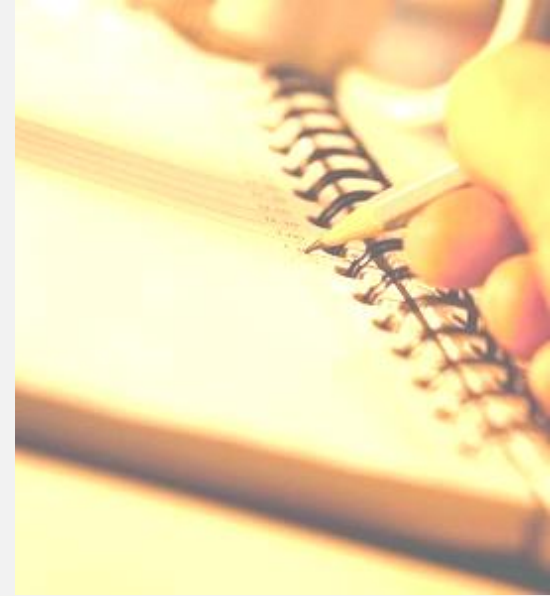


AKTUELLER ARBEITSSTAND

Zusammenfassung des aktuellen Projektstands:

- ✓ Bestandsaufnahme Daseinsvorsorge / Mobilität
- ✓ Bewertung der Bestandsaufnahme
- ✓ Eingrenzung möglicher Handlungsoptionen - allgemein
- ✓ Bestätigung der Piloträume (Projektphase 2)
- ✓ Eingrenzung möglicher Handlungsoptionen für Piloträume (Arbeitsgespräche am 06/07.04.17)

AGENDA



TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Aktueller Projektstand

TOP 3: Thementische

TOP 4: Ergebnisse / Weiteres Vorgehen

THEMENTISCHE

- Aufteilung in 2 Gruppen
- Arbeit an Thementischen mit jeweils zwei Schwerpunkten

Tisch 1:

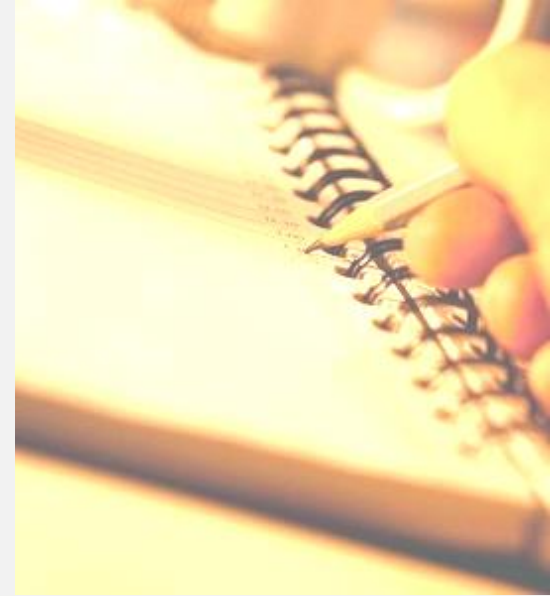
**Hierarchisches
ÖPNV-Netzkonzept
Mobilitätsstationen**

Tisch 2:

**Multifunktionale Mobilitätsangebote
und individuell organisierte Mobilität
Digitales Dorf → Mobilitätsangebote**

- jeweils 40 min Diskussion, dann Wechseln der Tische
- anschließend Zusammenfassung der Ergebnisse

AGENDA



TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Aktueller Projektstand

TOP 3: Thementische

TOP 4: Ergebnisse / Weiteres Vorgehen